

**Fach: Deutsch (alle Kurse)**

Für die Feststellungsprüfung müssen Sie Kompetenzen und Inhalte beherrschen. Die fachlichen Kompetenzen finden Sie in Ebene 2 des Rahmenplans. Einen Überblick über die möglichen Inhalte der Feststellungsprüfung bietet Ihnen diese Tabelle:

	Unterkurs	Oberkurs
<p>1. Selbstverständnis des Faches 2. Kompetenzbereiche 3. Kompetenzerwartungen</p>	<p><i>siehe Rahmenplan für die kompetenzorientierte Lehre an Studienkollegs</i></p>	
<p>4. Inhalte des Fachprofils</p>	<p><b>Grundlagenniveau Hörverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung grundlegender Strategien zur Lösung von Verständnisproblemen in verschiedenen kommunikativen Situationen (z. B. Unterrichtsgespräch)</li> <li>• Bedarfsbezogene Entnahme von einzelnen Informationen aus dem Gehörten (z. B. Unterrichtsgespräch, Kurzreferat, Erklärvideo) und deren Anwendung für studienrelevante Zwecke</li> <li>• Erkennen von sehr auffälligen Besonderheiten in Aussprache, Intonation und Wortschatz zur Verbesserung des Verständnisses und der eigenen mündlichen Kommunikationsfähigkeit</li> <li>• Zunehmendes Erkennen von Stimmung und Einstellung der Sprechenden</li> </ul>	<p><b>Erhöhtes Niveau Hörverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichere Anwendung von Strategien zur Lösung von Verständnisproblemen in verschiedenen kommunikativen Situationen (z. B. Podcasts)</li> <li>• Bedarfsbezogene Entnahme von zusammenhängenden Informationen aus dem Gehörten (z. B. Vortrag, Podcast, Diskussionen) und deren gezielte studienrelevante Anwendung</li> <li>• Erkennen von Besonderheiten in Aussprache, Intonation und Wortschatz zur Verbesserung des Verständnisses und Anwendung in der eigenen mündlichen Kommunikation</li> <li>• Erkennen von Stimmung und Einstellung der Sprechenden zur Erschließung auch impliziter Bedeutungen</li> </ul>

## Ebene 3 des Rahmenplans – Ergänzungen zur Vorbereitung auf Prüfungen

	<p><b>Grundlagenniveau Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Flüssiges Formulieren mit geeigneten einfachen Sprachmitteln und verständlicher Aussprache in unterschiedlichen Situationen und damit Vermeidung von Missverständnissen</li><li>• Selbstständiger Beginn, Durchführung und Beendigung kurzer sachorientierter Gespräche (z. B. mit Lehrkräften, Verwaltungspersonal)</li><li>• Nutzung geeigneter Redemittel zur angemessenen Vermittlung von Inhalten und Begründung des eigenen Standpunkts</li><li>• Erste differenzierte, reflektierte Äußerungen in einfacheren wissenschaftsbezogenen Diskussionen</li><li>• Entwicklung erster längerer mündlicher Beiträge (Unterrichtsgespräch, Diskussion, Kurzreferat, Kurzpräsentation u. a.) zur strukturierten, verständlichen, adressatenbezogenen Information</li></ul> <p><b>Grundlagenniveau Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Verwendung grundlegender Strategien zum korrekten Verständnis und zur angemessenen Ausführung von schriftlichen Arbeitsaufträgen</li><li>• Zunehmende Verwendung geeigneter Lesetechniken wie globales, selektives und detailliertes Lesen</li><li>• Kenntnis von Kriterien zum Untersuchen und Erkennen verschiedener Textsorten und deren Informationsqualität, zunehmend bedarfsbezogene Nutzung expliziter und ggf. Erkennen impliziter Aussagen/Inhalte</li><li>• Zunehmend gezielte Entnahme von Informationen studienrelevanter Texte zur Aneignung von Wissen und</li></ul>	<p><b>Erhöhtes Niveau Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Flüssiges, unmissverständliches Formulieren mit geeigneten Sprachmitteln und klar verständlicher Aussprache in unterschiedlichen (v.a. studienrelevanten) Situationen</li><li>• Selbstständiger Beginn, Durchführung und Beendigung längerer sachorientierter Gespräche (z. B. zur Studienberatung)</li><li>• Nutzung wissenschaftssprachlicher Redemittel zur komprimierten Vermittlung von Inhalten und Begründung des eigenen Standpunkts</li><li>• Differenzierte, reflektierte Äußerungen in komplexeren wissenschaftsbezogenen Diskussionen und Debatten</li><li>• Längere mündliche Beiträge (z. B. Debatte, Präsentation, Prüfungsgespräch,) zur strukturierten, sachgerechten, adressatenbezogenen Information über komplexe Sachverhalte</li></ul> <p><b>Erhöhtes Niveau Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sichere Verwendung verschiedener Strategien zum korrekten Verständnis und zur angemessenen Ausführung von schriftlichen Arbeitsaufträgen</li><li>• Sichere Verwendung geeigneter Lesetechniken wie globales, selektives und detailliertes Lesen</li><li>• Auf sicheren Kriterien basierendes Untersuchen und Erkennen verschiedener Textsorten und deren Informationsqualität, bedarfsbezogene Nutzung und Beurteilung expliziter und ggf. impliziter Aussagen/Inhalte</li></ul>
--	--	--

## Ebene 3 des Rahmenplans – Ergänzungen zur Vorbereitung auf Prüfungen

	<p>zur eigenständigen Formulierung weitergehender Fragen, ggf. Hypothesen und Argumente</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kenntnis von Kriterien zur Untersuchung von Aufbau/Argumentationsstruktur eines Textes zur Benennung von Problemstellungen</li><li>• Erste Nutzung von Literaturangaben zur Durchführung eigener, weiterführender Recherchen zu einem Thema</li></ul> <p><b>Grundlagenniveau Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kenntnis und erste Anwendung verschiedener informierender und argumentativer Textsorten (auch im Bereich der neuen Medien)</li><li>• Verfassen kürzerer, strukturierter Texte zu einem kursspezifischen bzw. studienrelevanten Thema mit Adressaten- und Situationsbezug zur Teilnahme in kommunikativen studienbezogenen Kontexten (z. B. Beschreibung, kurze Erklärung eines Sachverhalts)</li><li>• Entnahme einfacherer Informationen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (wie Grafiken, Schemata etc.) zur schriftlichen Darstellung</li><li>• Kürzere schriftliche Stellungnahme zu Themen/Fragen aus dem studienrelevanten Bereich mit Anführung geeigneter Beispiele für eine überzeugende Argumentation (z. B. E-Mail, Leserbrief)</li><li>• Strukturierte, auf das Wesentliche reduzierte Zusammenfassung von Kernaussagen/Inhalten kürzerer Texte zur Information anderer</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gezielte Entnahme von Informationen studienrelevanter und wissenschaftsorientierter Texte zur Aneignung von (Fach-)Wissen und eigenständiger Formulierung weitergehender Fragen, Hypothesen bzw. Argumente</li><li>• Selbstständige, auf Kriterien basierende Untersuchung von Aufbau/Argumentationsstruktur eines längeren Textes zur Benennung von Problemstellungen</li><li>• Selbstständige Nutzung von Literaturangaben und Fußnoten zur Durchführung eigener, weiterführender Recherchen zu einem Fachthema</li></ul> <p><b>Erhöhtes Niveau Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aktive Beherrschung verschiedener informierender und argumentativer Textsorten (auch im Bereich der neuen Medien)</li><li>• Verfassen längerer, klar strukturierter, flüssig lesbarer Texte zu einem kursspezifischen bzw. studienrelevanten Thema mit Adressaten- und Situationsbezug zur Teilnahme an wissenschaftlichen Diskursen und Kommunikationskontexten (z. B. Erläuterung)</li><li>• Entnahme geeigneter Informationen aus komplexeren kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (wie Grafiken, Schemata etc.) zur wissenschaftsbezogenen schriftlichen Darstellung und Nutzung für die eigene Argumentation</li></ul>
--	---	--

### Ebene 3 des Rahmenplans – Ergänzungen zur Vorbereitung auf Prüfungen

	<p><b>Grundlagen studienrelevanter Textsorten</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kenntnis der formalen Kriterien informierender und argumentativer Textsorten (z. B. Definition, Erläuterung, Grafikbeschreibung, Versuchsbeschreibung, formelle E-Mail, Bericht, Protokoll, Seminararbeit, Mindmap, Präsentationsfolien) mit Studienbezug</li><li>• Kurz-Präsentation (mit Literaturangabe)</li><li>• Einfache Mitschrift (z. B. bei Gespräch, Vortrag)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Stellungnahme zu komplexen Themen/Fragen aus dem wissenschaftsorientierten Bereich mit Anführung geeigneter Beispiele für eine überzeugende, differenzierte Argumentation (z. B. materialgestützter Kommentar)</li><li>• Strukturierte, auf das Wesentliche reduzierte Zusammenfassung von Kernaussagen/Inhalten längerer Texte (z. B. Inhaltsangabe, Abstract, Handout/Power-Point-Präsentation) zur Information anderer</li></ul> <p><b>Erhöhtes Niveau studienrelevanter Textsorten</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vertiefte Kenntnis der Kriterien verschiedener studienrelevanter Informierender und argumentativer Textsorten (z. B. Erörterung, Review, Abstract, Handout)</li><li>• Präsentation, Podcast/Videoclip oder Debatte</li><li>• Mitschrift (z. B. bei Podcast, Vorlesung, Debatte)</li></ul>
--	---	---

## Ebene 3 des Rahmenplans – Ergänzungen zur Vorbereitung auf Prüfungen

	<p><b>Grundlagen wissenschaftssprachlicher Strukturen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konnektoren, Grundlagen der Textgrammatik</li><li>• Verweiswörter</li><li>• Nomen-Verb-Verbindung</li><li>• Passiv und Passiversatz</li><li>• Modalverbersatz</li><li>• Kurze nominale Stichworte</li></ul> <p><b>Übergreifende Aspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Im Unterricht notwendige linguistische Fachbegriffe und Operatoren (Arbeitsaufträge)</li><li>• Sprachliche Mittel für den mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch am Studienkolleg</li><li>• Grundlegender studienrelevanter Wortschatz</li><li>• Kenntnis grundlegender Kommunikationsfunktionen und Merkmale der allgemeinen Wissenschaftssprache (Textstruktur, Grammatik, Sprachmittel)</li><li>• Kenntnis von Konventionen der formellen Kommunikation (mündlich/schriftlich) in Bezug auf Stilebene, Textsorte, Adressat (inkl. nichtdiskriminierender Sprache)</li><li>• Nutzung des einsprachigen Wörterbuchs bzw. Synonymwörterbuchs, angemessene Nutzung von Medien (z. B. zur einfachen Literaturrecherche)</li><li>• Grundkenntnisse wissenschaftlicher Arbeitstechniken (z. B. definieren, visualisieren, recherchieren)</li><li>• Regeln der Orthographie und Interpunktion</li></ul>	<p><b>Erhöhtes Niveau wissenschaftssprachlicher Strukturen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Links- und Rechtsattribute</li><li>• Nominalisierung und Verbalisierung</li></ul> <p><b>Übergreifende Aspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erweiterte sprachliche Mittel für den mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch</li><li>• Differenzierter studienrelevanter (Fach-)Wortschatz</li><li>• Erweiterte Kenntnisse der Besonderheiten der Wissenschaftssprache (Textstruktur, Sprachmittel, Grammatik)</li><li>• Angemessene Unterscheidung verschiedener Stilebenen, Sprachregister und Konventionen (ggf. auch regionaler Besonderheiten der Sprache)</li><li>• Sicherer, reflektierter Umgang mit Medien (inkl. KI) zu Studienzwecken (z. B. zur Literaturrecherche, Anfertigung von Hausarbeiten)</li><li>• Erweiterte wissenschaftliche Arbeitstechniken (z. B. gliedern, exzerpieren)</li></ul>
--	---	---

### Ebene 3 des Rahmenplans – Ergänzungen zur Vorbereitung auf Prüfungen

<b>Themen für alle Kurse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Studium und Bildung</li><li>• Landeskundliche Aspekte (z. B. Gesellschaft, Politik, kulturspezifische oder weltanschauliche Wertvorstellungen)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Medien</li><li>• Wissenschaftsethik</li></ul>
<b>Themen für G-Kurse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Migration und Multikulturalität</li><li>• Kultur</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• (politische und kulturelle) Globalisierung</li><li>• (Geistes-)Wissenschaft</li></ul>
<b>Themen für W-Kurse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Migration und Multikulturalität</li><li>• Wirtschaft und Politik in Deutschland</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• (politische und wirtschaftliche) Globalisierung</li><li>• Arbeitswelt</li></ul>
<b>Themen für M-Kurse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gesundheit</li><li>• Sport</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wissenschaft und (Medizin-)Technik</li><li>• Mensch und Umwelt</li></ul>
<b>Themen für T-Kurse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Energie und Klima</li><li>• Mobilität</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• (Natur-)Wissenschaft und Technik</li><li>• Umwelt (technische Innovationen)</li></ul>